Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 22. 9. 1904

D^R ARTHUR SCHNITZLER

lieber, bin wohl und recht fleißig, bei hellem aber sehr kühlem Wetter. Bitte vielmals fchicken Sie mir recht bald hieher - ich habe in den Abendstunden gar nichts zu lesen – womöglich: H. Mann, Herzogin, I u. II (BD III Venus habe ich) und das Heft der Zukunft, worin H. über ELEKTRA schrieb. Wenn das nicht möglich, fo vielleicht »JAGD NACH LIEBE«. Voraus dankend, von Herzen

Hugo.

P. S. Eben komt die »Zukunft«, also die nicht.

O CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Venezia [Ferrovia], 22 9 04, 10S«. 2) Stempel: »18/1 Wien 110, 24. 9. 04, 2.V, Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift Monat und Jahreszahl ergänzt: »/9 904«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »224« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »255«

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: Briefwechsel. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 202.

12 P. S. ... nicht.] quer am rechten Rand

Heinrich Mann, Die Göttinnen oder Die drei Romane der Herzogin von Assy, Die Göttinnen oder Die drei Romane der Her-Die Zukuntt, Heinrich Mann, zogin von Assy Elektra. Tragodie in einem Aufzug, $\rightarrow Elektra$

Die Jagd nach Liebe

Die Zukunft